

Name:

Klasse:

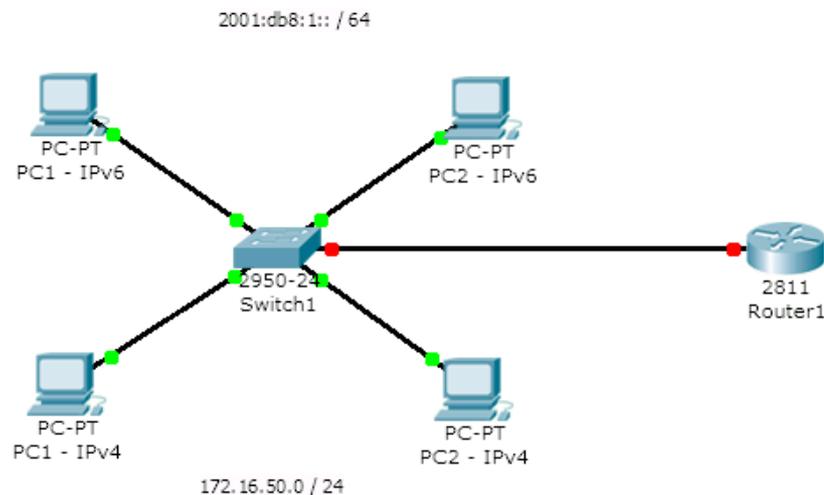
Datum:

Blatt Nr.: 1 / 1 lfd. Nr.:

Station 6

Leider können die Router im Labor kein IPv6. Daher müssen wir auf die Simulationssoftware PacketTracer in der Version 5.3.2 zurückgreifen.

Das abgebildete Netzwerk soll teilweise mit IPv4- und mit IPv6-Adressen konfiguriert werden. Mit beiden Adresstypen soll es möglich sein, zum Router und zu allen anderen Arbeitsplätzen eine Verbindung aufzubauen.



Die Konfiguration der IPv4-Adressen ist Ihnen bereits bekannt. Die IPv6-Adressen werden ähnlich konfiguriert:



Nutzen Sie die Vorgaben in der Abbildung. Der Router erhält jeweils die erste und die beiden Arbeitsplätze die zweite und dritte IP-Adresse. Testen Sie die Verbindung mit <ping>.

Erklärung:

Dual-Stack ist eine Methode, bei der ein Router oder ein Rechner sowohl IPv4 als auch IPv6 versteht und Verbindungen zu jedem dieser beiden Netzwerke erlaubt. Ein solcher Router verfügt über zwei IP-Adressen, die auf einer oder mehreren Schnittstellen konfiguriert sein können. Welche Version verwendet wird, wird anhand der Zieladresse entschieden.

Speichern Sie die PacketTracer-Datei in dem entsprechenden Ordner unter Ihrem Namen!